

Pauliner



FORUM

# EINLADUNG

## 4. PaulinerFORUM

AM **24. Mai 2022** UM **17.00 Uhr**

WO **Aula und Universitätskirche St. Pauli**

im Paulinum, Uni-Campus, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig

Bischof a.D. Prof. Dr. Dr.h.c. Wolfgang Huber  
**Menschwerdung Gottes –  
Gottwerdung des Menschen**

## VORTRAG UND PODIUMSDISKUSSION

DISKUSSIONSPARTNER

Prof. Dr. Birgit Beck und Anna-Nicole Heinrich,  
Präses der Synode der EKD

MODERATION Reinhard Bingener, Redakteur FAZ

Foto: Swen Reichhold / Universität Leipzig, SUK



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG



EVANGELISCHE  
VERLAGSANSTALT

# Menschwerdung Gottes – Gottwerdung des Menschen

„Göttlichkeit, Unsterblichkeit und Glück“ – so heißen nach dem Israelischen Historiker Yuval Noah Harari die Leitgedanken für die Zukunft der Menschheit. Sie bestimmen nach seiner Auffassung den Weg vom Homo sapiens zur neuen Gattung des Homo deus. Gentechnologie und Digitalisierung gelten als die maßgeblichen Treiber für diesen Paradigmenwechsel. Wie plausibel ist diese Zukunftsvision? Und wie verhält sie sich zu dem Grundgedanken des christlichen Glaubens, dass Gott Mensch wurde und den Menschen von der Anmaßung befreit, wie Gott sein zu wollen?

**Das PaulinerFORUM** ist eine an die Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig gebundene Diskursplattform, die aktuelle Debatten um Religion, Kultur und Politik aufgreift. Das Forum wird getragen von der Universität Leipzig. Unterstützt wird es von der Stiftung Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig und der Evangelischen Verlagsanstalt.

In seiner Doppelfunktion als Aula und Kirche versinnbildlicht das Paulinum den Diskurs zwischen Wissenschaft und Religion. Es richtet den Fokus auf die Deutung der Vergangenheit und die Gestaltung von Gegenwart und Zukunft. Damit steht es in der großen Leipziger Tradition der Friedlichen Revolution und deren Eintreten für Freiheit und Demokratie.

Der Eintritt zum PaulinerFORUM ist frei.

## **Anmeldungen**

(einschließlich der Reservierung eines Sitzplatzes)  
richten Sie bitte an: [presse@eva-leipzig.de](mailto:presse@eva-leipzig.de).

Eine **spontane Teilnahme** an der Veranstaltung ist ebenso möglich.